

---

Subject: Wie viel Grafts wären nötig um Ecken wegzubekommen?

Posted by [SeekingAdvice](#) on Sat, 24 Jan 2026 13:27:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich hatte vor Kurzem eine Haartransplantation mit 1550 Grafts, weil ich Geheimratsecken habe. Mit dem Ergebnis bin ich jedoch mehr als unzufrieden, da meiner Meinung nach zu wenig gemacht wurde.

Zu Beginn hatte ich einen kostenlosen Beratungstermin, bei dem eine Haarlinie eingezeichnet wurde. Die Klinik hat dabei Fotos von mir mit der eingezeichneten Haarlinie gemacht und mir diese anschließend zusammen mit einem Angebot zugeschickt. Mit dieser vorgeschlagenen Linie war ich nicht zufrieden und wollte einen weiteren Termin, um die Linie vor Ort gemeinsam noch einmal zu überarbeiten. Laut Klinik war das jedoch nicht möglich.

Ich habe daraufhin auf den von der Klinik zugesendeten Fotos selbst eine alternative Haarlinie eingezeichnet, diese zurückgeschickt und bekam die Rückmeldung, dafür würden etwa 200–250 zusätzliche Grafts nötig sein. Das war für mich in Ordnung.

Das jetzige Ergebnis entspricht aber nicht meinen Vorstellungen. Ich wollte keine

Haare an den Seiten, also im Bereich der Schläfen bzw. Koteletten.

Zb so:

<https://eihjesyfseu.exactdn.com/wp-content/uploads/bb-plugin/cache/hair-transplant-surgery-to-lower-hairline-female-landscape-881194f6a47059585a00d940af2b52c9-ow68sh4lp1yr.jpg?strip=all&resize=1920%2C1674>

oder so

<https://www.reddit.com/media?url=https%3A%2F%2Fi.redd.it%2Fgqx0rrygx7tb1.jpg>

Ich hoffe, es ist klar, was ich damit meine.

Frage 1: Wie viele Grafts werden ungefähr benötigt, um das von mir gewünschte Ergebnis zu erreichen?

Frage 2: Könnt ihr mir eine gute Klinik empfehlen?

Ich hatte danach noch bei einer Klinik angefragt, die sehr in meiner Nähe ist. Allerdings war das nicht hilfreich. Dort hieß es, meine Haarlinie sei bereits ziemlich gerade. Als ich zum Vergleich ein Bild von mir mit 17-18 Jahre gesendet habe, meinten die nur, sowas machen sie nicht.

Zur Klinik, bei der ich die Haartransplantation gemacht habe, möchte ich nicht noch einmal zurück. Zum einen habe ich das Gefühl, dass dort kein großes Interesse an einer Korrektur besteht, und zum anderen bin ich verwirrt, warum nicht gleich 2000–2200 Grafts gemacht wurden. Schließlich wussten sie, wie ich mir das Ergebnis vorstelle, und hatten selbst nur 200–300 zusätzliche Grafts angesetzt.

Jetzt würde es laut aktueller Einschätzung etwa 600 Grafts mehr benötigen, um das gewünschte Ergebnis zu erreichen – das verwirrt mich zusätzlich. Außerdem habe ich das Gefühl, dass die 1550 Grafts nicht dicht genug gesetzt wurden.

Zu Beginn hieß es außerdem, die OP dauere nur 2–3 Stunden, am Ende waren es dann 5–6 Stunden. Das an sich ist mir nicht so wichtig, aber durch mehrere, teils widersprüchliche Aussagen ist mein Vertrauen in diese Klinik stark angekratzt.

Mir ist wichtig, vorab ein persönliches Vorgespräch zu haben.

Ein Kumpel hat mir eine Klinik in der Türkei empfohlen, aber dort finden die Vorgespräche nur telefonisch oder über Bilder statt. Ich möchte die Linie vor Ort gemeinsam mit dem Arzt einzeichnen, damit ich bei einer zweiten OP nicht wieder unzufrieden bin. Über Bilder allein ist das aus meiner Sicht sehr schwer.

Frage 3: Macht es Sinn auch Barthaare zu nutzen

Das ist für mich nicht zwingend wichtig, aber da ich keinen Bart trage und mich das regelmäßige Rasieren nervt, dachte ich, das könnte vielleicht eine sinnvolle Option sein. Bin aber unsicher ob das nicht Narben hinterlässt.

### File Attachments

---

1) [24-1-2026.jpeg](#), downloaded 266 times

